

Sachanalyse / didaktische Reduktion zum "A"

Beitrag von „Bakima85“ vom 27. September 2010 15:07

Hallo!

Was meint ihr, muss man alles in einer Sachanalyse zum Buchstaben "A" schreiben? Ich komm da grad gar nicht weiter...

Wär toll wenn ihr Ideen hättest!

Danke!

Beitrag von „Larinette“ vom 27. September 2010 15:59

<http://www.schule-ratgeber.de/unterrichtsent...-g-deutsch.html> <--- auf A ummünzen

[Sachanalyse Buchstabeneinführung- Was gehört rein?!](#)

<http://www.oesi.de/mediennutzung/klasse1/buchstabez.doc>

Beitrag von „Bakima85“ vom 1. Oktober 2010 16:37

Danke 

Beitrag von „Bakima85“ vom 2. Oktober 2010 11:55

Mit der **didaktischen Reduktion** stehe ich irgendwie vor dem gleichen Problem...

Was soll man denn noch "reduzieren" wenn man einen Buchstaben einführt????

Und bei der Sachanalyse fehlt mir auch noch ne halbe Seite...

Es ist zum Heulen, mit "Deutsch" komme ich gar nicht zurecht.
Bei SU kann ich das immer einfach runter schreiben.
Über Hilfe würde ich mich immer noch sehr freuen!!!

Beitrag von „justa“ vom 2. Oktober 2010 12:23

Es kommt drauf an, welchen Schwerpunkt man in der jeweiligen Std. setzt

Reduzieren könnte man bspw., dass manche SuS den neuen Buchstaben nur im Anlaut, andere hingegen auch im Inlaut/ Auslaut hören müssen.

Je nach Schwierigkeiten der Kinder in Einführungsstunde zunächst nur Großbuchstaben schreiben lassen.

Gruß, justa

Beitrag von „Bakima85“ vom 2. Oktober 2010 12:49

Bei mir ist irgendwie das Problem, dass die Stunde halt Beginn einer Stationsarbeit war. Also praktisch alles auf einmal 

Hab auch groß und klein zusammen eingeführt....

Beitrag von „justa“ vom 2. Oktober 2010 13:37

und wenn du den Schwächeren bei der Stationenauswahl hilfst, ihnen die für sie passenden und einfacheren Nummern vorgibst? Schwierig zu helfen, wenn man die genaue Situation (Kinder und vorhandenes Stationenmaterial) nicht kennt...

Wenn die Kinder schon ohne viel Hilfe arbeiten, wäre eine Möglichkeit auch, dass du dich ganz gezielt mit einigen zusammen setzt...

Beitrag von „Conni“ vom 2. Oktober 2010 14:03

Sind die Kinder daran gewöhnt, dass "alles auf einmal" eingeführt wird? Können sie dann noch alles überblicken?

Eine Reduktion könnte (in einem offenen Stationsbetrieb) auch sein, in der ersten Stunde nur einen Teil der Stationen einzuführen und in der zweiten Stunde der Stationsarbeit am Anfang den Rest.

Z.B. wenn du 5 Aufgaben hast, in der ersten Stunde Aufgabe 1 bis 3, in der zweiten Stunde Nr. 4 und 5 und in der dritten Stunde vielleicht noch die Zusatzaufgaben.

Beitrag von „Bakima85“ vom 2. Oktober 2010 14:41

Also ich habe die Stunde ja schon gehalten (Prof war dabei) und muss jetzt hinterher schreiben (Praktikumsbericht). Ich kann also nichts mehr daran ändern....

Beitrag von „Friesin“ vom 2. Oktober 2010 15:01

heißt das, du schreibst den Entwurf NACH der gehaltenen Stunde ? 

Beitrag von „Bakima85“ vom 2. Oktober 2010 15:19

Ja, also bei uns ist das normal. Vorher habe ich nur einen Verlaufsplan geschrieben. Die ausführliche Unterrichtsvorbereitung (ca 9Seiten) schreibe ich jetzt im Rahmen meines Praktikumsbericht.

Beitrag von „Conni“ vom 2. Oktober 2010 15:30

Zitat

Original von Bakima85

Ja, also bei uns ist das normal. Vorher habe ich nur einen Verlaufsplan geschrieben. Die ausführliche Unterrichtsvorbereitung (ca 9Seiten) schreibe ich jetzt im Rahmen meines Praktikumsbericht.

Krass! 😞 😞 😞